

Spielbank Wiesbaden: Das kann doch die Sabine nicht erschüttern!

Am gestrigen Donnerstag, dem 10. Mai gab es doch tatsächlich die seltene Gelegenheit, noch kurz vor Turnierbeginn um 20:00 Uhr einen Platz für das € 75 Turnier zu ergattern. Obwohl der ein oder andere Pokerspieler, der eigentlich „nur“ zum Cashgame gekommen war, diese Chance nutzte, blieben trotzdem noch zwei Turniertische unbesetzt. Dafür liefen aber zum Turnierbeginn schon wieder zwei Cashtables in der Pokerarena, neben den beiden PokerPros im AutomatenSpiel, die ja bekanntlich schon am späten Nachmittag starten.

Im Turnier konnte man deutlich merken, wie die Spieler die 30-minütige Leveltime nutzten, um in aller Ruhe ihre Hände auszuspielen. Ein zähes Ringen und ein permanenter Kampf um jeden einzelnen Chip, aber auch spektakuläre Spiele waren zu beobachten.

Der Finaltable stand außergewöhnlich früh bereits um elf, mit dabei auch wieder Sabine Weilemann, die in den letzten Wochen einen unglaublichen Lauf hingelegt hat. Auch gestern erreichte sie wieder den Finaltisch, aber nur als „Shortest Stack“. So etwas kann eine Sabine Weilemann aber nicht beirren! Nach und nach gewann sie ihre All-Ins und ihr Stack erholte sich wieder. Doch um kurz nach 1:00 Uhr war ihr Traum vom Hat trick dann „ausgeträumt“. Sie freute sich aber trotzdem über ihren 3. Platz und über eine ganz tolle und erfolgreiche Turnierwoche.



Sabine Weilemann (3) und Björn S. (4)

Im Wochenrückblick waren die fünf Wiesbadener Turniere mit einem Gesamtpreisgeld von knapp 30.000 Euro wieder sehr

erfolgreich. Der Freitag und Samstag gehören in Wiesbaden wie üblich ausschließlich den Cashgamern, die auch an diesen beiden Tagen regelmäßig an fünf bis sieben Tischen pokern. Das € 75 Turnier am Sonntag ist dann wieder das erste der wöchentlich fünf Wiesbadener Turniere. Den aktuellen Buchungsstand verfolgen und seinen Turnierplatz direkt online buchen geht über www.spielbank-wiesbaden.de – oder vor Ort im Casino, solange der Vorrat reicht.

**Spielbank Wiesbaden – mehr Poker geht nicht in Rhein-Main!
Und jede Nacht bis 4 Uhr morgens!**

Die Gewinner des Turniers am Donnerstag, dem 10.05.2012:

| | |
|-------------------------|--------------|
| 1. NN | 1.130,- Deal |
| 2. NN | 1.020,- Deal |
| 3. Sabine Weilemann (D) | 615,- |
| 4. Björn S. | 310,- |

Die Pokernacht in Zahlen:

- 106 Pokerbegeisterte
- 20:00 Uhr Turnierbeginn
- 75 € Texas Hold'em, Freeze-Out
- 41 Turnierspieler
- 4 Turniertische
- 3.075 Preisgeldpool
- 3 Cash-Tables im Klassischen Spiel mit Blinds 2/4
- 2 PokerPro-Tische im neuen Automatenspiel mit Blinds 1/2

Turnierleiterin: Jennifer Thies

Turniere im Klassischen Spiel:

Im Wiesbadener Casino findet im Klassischen Spiel von Sonntag bis Donnerstag **täglich ein abgeschlossenes Turnier** mit in der Regel maximal 60 Teilnehmern statt. Für alle Turniere wird keine Entry-Fee erhoben, d.h., sämtliche Buy-Ins werden zu 100% ausgeschüttet!

Wer dabei sein möchte, sollte sich rechtzeitig anmelden und das geht so: Jedes der wöchentlich fünf Turniere kann über www.spielbank-wiesbaden.de von zu Hause aus gebucht werden: Einfach auf der Startseite der Homepage den Button links unten anklicken, gewünschte(s) Turnier(e) auswählen und das Buy-In per Kreditkarte oder Giro-Pay bezahlen. Oder aber, sofern nicht ausgebucht, bis spätestens 20.00 Uhr des jeweiligen Turniertages direkt in der Spielbank. Mit beiden Anmeldeverfahren kann man sich, wenn gewünscht, auch schon Monate im Voraus einen Turnierplatz sichern. Kommt was dazwischen – auch kein Problem: Dann wird halt umgebucht – nur rechtzeitig Bescheid geben.

Cashgame im Klassischen Spiel:

In der Wiesbadener Pokerarena wird an allen sieben Tagen der Woche „gecasht“, wobei an den Turniertagen vier bis fünf Cashtables mittlerweile Standard sind. Aber auch an den beiden turnierfreien Tagen Freitag und Samstag wird das Cashgame immer stärker, drei bis vier Tische sind auch hier mittlerweile die Regel. Gespielt wird bis kurz vor halb vier Uhr morgens. Im Klassischen Spiel wird (außer am Profi-Montag) in der Regel mit Blinds 2/4 gepokert, mit einem Minimum Buy-In von 100 Euro und nur 2 Euro Taxe pro Pot, die aber erst ab einem Pot von 50 Euro einbehalten werden. Und natürlich gilt auch hier wie bei höheren Blinds: „No flop, no drop“. Günstiger geht's nicht!

Cashgame im Automatenspiel:

An den beiden PokerPro-Tischen im Automatenspiel wird in der Regel mit Blinds 1/2 gepokert. Hier beginnt das Spiel bereits am Nachmittag und läuft bis Punkt 4 Uhr morgens.

Das, was beim Pokern in Wiesbaden immer gilt:

- Kein Entry-Fee bei allen Turnieren, 100%ige Ausschüttung sämtlicher Buy-Ins !
- Start der Turniere im Klassischen Spiel: Check-In: 19:30 Uhr, Start: 20:00 Uhr

- Start der Cash-Games im Klassischen Spiel: Täglich ab 19:30 Uhr mit Blinds 2/4, 5/10 und höher,
- Günstigste Taxe bei allen CashGames im Klassischen Spiel:
 - Blinds 2/4: Nur 2,- pro Pot, aber erst ab 50er Pot & „no flop – no drop“
 - Blinds 5/10 & höher: Nur 5,- pro Pot, aber erst ab 100er Pot & „no flop – no drop“
- Start der Cashgames im Automatenenspiel: Bereits am Nachmittag mit Blinds 1/2